

Die Gestaltungsmöglichkeit für Individualisten

Bei der Planung des Gartenraums stellt sich sehr oft die Frage: Wohin mit der Gerätehütte, dem Gartenwerkzeug und sonstigen Utensilien? Nach dem der optimale Standort gefunden ist und die Größe (empfehlenswert ist es, alle Geräte die man wirklich benötigt auf einen Platz zu bringen – in der Regel sind es nicht mehr als 1,5 m²) ermittelt ist, stellt man fest, es gibt noch Freiraum in einer Gartenhütte.

Doch wie lässt sich dies in ein optisch ansprechendes Design umsetzen, das zum Gartengesamtbild passt? Die zahllosen Kataloge mit Vorschlägen liefern nicht immer das Richtige. Der gestalterische Ansatz liegt hier im Garten und beim Gartengenießer. So fehlt etwa im modern gestalteten Garten noch ein Platz in dem man Atelier, Loungezone, Leseraum, Spa-/Fitnessraum oder Gartenküche unterbringen möchte. Der zu planende Raum kann für In- und Extrovertierte Individualisten eine große Bereicherung sein. Spannende Übergänge zwischen „Studio“ (und nicht mehr Gartenhütte) zum Gartenraum selbst

schafft man mit interessanten Kiesflächen, Findlingen, Gräsern oder Holzdecks und Bepflanzungsiseln. Der Blick zum Studio sowie umgekehrt durch neue Blickachsen in der Gartenraumteilung erfährt so eine neue Bedeutung und schafft ein weiteres Highlight. Eigenversorgung aus dem Garten mit wirklichem Biogemüse vom Hochbeet, Trockenraum für Kräuter und Blumen, also die private Marktalle mit Gewächshausanbin-

dung ist eine weitere Möglichkeit und aktueller denn je.

Holz, Stein, Metall und Glas sind die Materialien die auch eine bestehende „Gartenhütte“ in neuem Studioglanz erscheinen lassen können.

Form und Funktion in Perfektion könnte einer Ihrer Gestaltungsansätze für dieses Projekt sein. Die Basis haben Sie bereits: die Gartenfläche – Ihre Outdoor Suite mit vier Jahreszeiten.



BURKHARD GILBERT
Planungsbüro für Natursteingärten
und Gartengestaltung
Ludwigstraße 62–64
64331 Weiterstadt
Fon: 06150 2707
www.gilbert-gartengestaltung.com

